

Das Wichtigste aus dem Haushalt 2026

Gesamtvolumen 2026

Im Haushaltsjahr 2026 haben der Haushalt des Rhein-Neckar-Kreises, der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Bau, Vermögen und Informationstechnik und der Haushalt der Freiherr von Ulner'schen Stiftung ein Gesamtvolumen von 1.038,2 Mio. €. Davon entfallen 913,0 Mio. € auf den Rhein-Neckar-Kreis, 124,9 Mio. € auf den Eigenbetrieb Bau, Vermögen und Informationstechnik und 0,3 Mio. € auf die Freiherr von Ulner'sche Stiftung.

Die bedeutendsten Erträge und Aufwendungen des Kreishaushalts

Die Kreisumlage ist die wichtigste Einnahmequelle des Rhein-Neckar-Kreises. Der Hebesatz wurde auf 32,75 Prozent der Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden festgesetzt. Insofern sind im Haushalt 2026 Erträge aus der Kreisumlage von 396,2 Mio. € eingeplant, was rund 44,2 Prozent der Gesamterträge von 897,3 Mio. € entspricht.

Den größten Ausgabenblock bilden die Transferleistungen in den Bereichen Soziale Hilfen, Eingliederungshilfe, sowie Kinder- Jugend- und Familienhilfe mit einem Volumen von 435,3 Mio. € beziehungsweise rund 48,5 Prozent der Gesamtaufwendungen von 887,9 Mio. €.

Investitionen des Kreishaushaltes

Im Haushalt 2026 sind Investitionen von 14,6 Mio. € veranschlagt. Davon entfallen 3,0 Mio. € auf Förderungen investiver Maßnahmen des ÖPNV, 2,7 Mio. € auf den Erwerb beweglichen Anlagevermögens für die Verwaltung und die Schulen und 6,7 Mio. € auf Straßenbaumaßnahmen. Weiterhin sind für die GRN Gesundheitszentren Rhein-Neckar gGmbH 2,0 Mio. € für die Finanzierung eines Funktionsneubaus an der GRN Klinik Sinsheim vorgesehen sowie ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von 0,2 Mio. € zum Erwerb eines urologischen Arztsitzes eingeplant.

Voraussichtlicher Gesamtschuldenstand zum 31.12.2026

Der Schuldenstand des Rhein-Neckar-Kreises und des Eigenbetriebs Bau, Vermögen und Informationstechnik wird zum Jahresende 2026 voraussichtlich 165,3 Mio. € betragen. Für den Kreis werden Restschulden von 39,3 Mio. € und für den Eigenbetrieb von 126,0 Mio. € prognostiziert. Die ordentlichen Tilgungsleistungen belaufen sich auf 8,4 Mio. €.

Erklärung zur Barrierefreiheit

Aufgrund des komplexen Zahlenwerks ist der zum Download bereitgestellte Haushalt 2026 leider nicht barrierefrei darstellbar.